

**An die Vorsitzende/den Vorsitzenden des
Betriebsausschuss Umweltbetriebes**

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Betriebsausschuss Umweltbetrieb	08.05.2019	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

Einsatz von Fadenmähern im Stadtgebiet

Text der Anfrage:

In der Grünpflege setzt der UWB für die Beseitigung von Gras und krautigen Pflanzen Freischneider, bzw. Fadenmäher ein. Diese eignen sich besonders gut für kleine oder schlecht zugängliche Flächen, die für die Bearbeitung durch „normale“ Rasenmäher nicht geeignet sind. Das „Schneiden“ erfolgt über einen schnell rotierenden Faden, der in einer Spulenkapsel am unteren Ende des Gerätes montiert ist. In der Regel bestehen die verwendeten Fäden aus Nylon und verschleißten während des Betriebes nahezu vollständig. Die Fadenfrakturen verbleiben als Plastikmüll in den Grünflächen.

Mittlerweile gibt es Alternativen zu den Nylonfäden in Form von vollständig biologisch abbaubaren Produkten. Diese Entwicklung ist vor dem Hintergrund der Vermeidung von Plastikmüll zu begrüßen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung der folgenden Anfrage:

Einsatz von Fadenmähern im Stadtgebiet

Wie bewertet der UWB die umweltfreundlichere Fadenvariante für seinen Freischneiderfuhrpark?

Zusatzfragen:

- 1. Werden bereits im aktuellen Betrieb Versuche mit dieser Materialvariante durchgeführt und gibt es bereits erste Erfahrungsberichte aus der praktischen Anwendung?**
- 2. Wie viel Meter Faden fallen jährlich in der Grünpflege des UWB an?**

Unterschrift:

Gerd Peter Grün
Bündnis 90 /Die Grünen